

Vorlagen-Nr.: BV/0074/2011-2016	
Vorlage-Art: Beschlussvorlage	Datum: 02.03.12
Fachdienst Bauen, Planen und Umwelt	Ansprechpartner/in: Herr Röben

Beratungsfolge:		
Gremium:	Datum:	Status:

Bau-, Feuerwehr-, Straßen-, Umwelt-, Landwirtschafts- und Landschaftsausschuss	07.03.2012	Ö
---	------------	---

Verwaltungsausschuss	13.03.2012	N
----------------------	------------	---

Unterschriften:			
Sachbearbeiter/in	Fachdienstleiter	Mitzeichner/in	Bürgermeisterin

Beratungsgegenstand:

**Klimaschutz-Teilgutachten;
Vorstellung des Projektes durch das beauftragte Ingenieurbüro für Energie- und
Versorgungstechnik Planet GbR, Oldenburg**

Sachverhalt:

Die Stadt Jever beteiligt sich an der Klimaschutzinitiative des Bundes, welcher das Vorhaben mit 70 % der Projektkosten fördert. Aufbauend auf dem Klimaschutzkonzept des Landkreises Friesland werden für das Stadtgebiet Jever zwei Projekte durchgeführt, die als Planungs- und Entscheidungshilfe für den Rat und die Bevölkerung dienen sollen.

Diese beiden Klimaschutz-Teilkonzepte sind:

Integrierte Wärmenutzung in den Kommunen.

Erschließung der verfügbaren Erneuerbaren-Energien-Potentiale in Kommunen.

Für die Erstellung der Teilkonzepte werden die inhaltlichen Anforderungen durch das Umweltministerium vorgegeben. Die Konzepte werden durch ein von der Stadt beauftragtes Ingenieurbüro erstellt.

Mit der Erstellung der Teilkonzepte ist das Ingenieurbüro für Energie und Versorgungstechnik Planet GbR aus Oldenburg beauftragt. Mitarbeiter dieses Büros stellen sich sowie den Arbeitsablauf vor.

Dieser TOP sowie der Auftritt im Bauausschuss dient gleichzeitig als öffentliche

Bekanntmachung des Projektes. Denn das Projekt bezieht die gesamte Stadt ein. Die Mitarbeiter des Büros Planet werden in den nächsten Monaten in vielen Betrieben vorstellig, sprechen mit „Akteuren“ und „Entscheidern“ in unserer Stadt. Es werden dazu weitere Veranstaltungen folgen.

Finanzielle Auswirkungen:

Veranschlagung im Haushalt: P1 511 001 100 (X) ja () nein
57.000,00 €

Beschlussvorschlag:

Die Vorstellung des Büros Planet aus Oldenburg wird zur Kenntnis genommen.